

## Mangel an Fachkräften

Wirtschaftstag im Europark in Altenberg widmet sich regionaler Fachkräftesituation

LKSS/Weißeritzkr. Seit Jahren wird darüber geredet, seit Jahren wird vor einem Gespenst gewarnt: Dem Fachkräftemangel. Bei den meisten sitzt es mittlerweile mit am Tisch. Nicht wenige Unternehmen aus unserer Region liefern ins Ausland. Produkte aus unserer Region gehen um die Welt. Beispiele dafür gibt es viele: Uhren, Präzisionsteile, Stahlprodukte, Kunststoffteile für Kfz und Bauwirtschaft u.v.m.

Damit die Unternehmen auch in unserer Region weiter produzieren, forschen und expandieren können, brauchen sie geeignete Nachwuchs-, Fach- und Führungskräfte, vorzugsweise aus der Region.

Diese sind aber in einigen Bereichen mittlerweile zur Mangelware geworden, Stellen bleiben unbesetzt. Noch gravierender betrifft diese Situa-

tion auch die kleinen und mittelständischen Betriebe. Hier verschärft sich die fatale Situation noch einmal, da diese Unternehmen neben dem sich ausdünnenden Arbeitsmarkt auch noch vom regionalen Absatzmarkt abhängen.

Gefragt sind neue Wege im betrieblichen Personalwesen. Personal zu beschaffen gestaltet sich ebenso zur Kernaufgabe, wie Aufträge zu generieren. Die regionale Fachkräftesituation wird deshalb das Thema beim diesjährigen Wirtschaftstag der Landkreise Sächsische Schweiz und Weißeritzkreis.

Nähere Informationen unter: [www.wirtschaftstag.org](http://www.wirtschaftstag.org) und Tel.: 03501- 515 -147, -122; Fax: 03501 - 515 - 235; e-Mail: [robert.gutsmann@lra-saechsische-schweiz.de](mailto:robert.gutsmann@lra-saechsische-schweiz.de) ■